

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der Bezirksvertretung Brackwede

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Brackwede	29.01.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Hupsignal an der Gleisquerung in Höhe der Oleanderstraße Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Text der Anfrage:

Welche Möglichkeit gibt es, die Anwohner*innen entlang der Carl-Severing-Straße im Bereich der Gleisanlagen des „Haller Willems“ vom akustischen Signal des „Haller Willems“ an der Gleisquerung in Höhe der Oleanderstraße zu entlasten?

1. Zusatzfrage:

In wessen Zuständigkeit liegt es, die Sicherheit bei der Querung des ungesicherten Bahnübergangs zu gewährleisten?

2. Zusatzfrage:

Welche anderen, dauerhaften Möglichkeiten gibt es, die Flurstücke 167 und 283 von Flur 3, Gemarkung Quelle zu erreichen?

Begründung:

Die bezeichneten Flurstücke werden derzeit landwirtschaftlich genutzt. Die Zufahrt erfolgt über einen ungesicherten Bahnübergang in Höhe der Oleanderstraße von der Carl-Severing-Straße aus. Da der Übergang komplett ungesichert und außerdem schwer einsehbar ist, gibt der Regionalzug „Haller Willem“ täglich(!) circa 60-mal ein Hupsignal zur Warnung von sich. Die Betriebszeiten gehen dabei von ca. 4.30 Uhr bis teils nach 23.30 Uhr. Der Übergang wird jedoch insgesamt nur einige wenige Male im Jahr zu Bestellung der beiden Felder genutzt. Die Belastung der Anwohner*innen durch den Lärm des Hupsignals steht dazu in keinem Verhältnis. Eine andere Zufahrt scheint möglich.

Anlage

Unterschrift

Klaus Feurich-Tobien
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen

Anlage



Abb.1 Zufahrt von der Carl-Severing-Straße aus



Abb.2 Liegenschaftskarte Onlineportal der Stadt Bielefeld